



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 01.02.2023

Anwesend

- Vorsitz

Günter Beck

- Verwaltung

Manuela Matz
Dr. Eckart Lensch
Janina Steinkrüger
Marianne Grosse
Volker Hans

- Stadtratsmitglieder

Tim Avemarie-Scharmann
Natascha Bauer-Bertram
Andreas Behringer
Marita Boos-Waidosch
Kerstin Bub
Dr. Franziska Conrad
David Dietz
Dr. Matthias Dietz-Lenssen
Erik Donner
Christine Eckert
Fabian Ehmann, MdL
Thomas Gerster
Alexandra Gill-Gers
Ursula Groden-Kranich
Gunther Heinisch
Ludwig Holle
Dr. Brian Huck
Ruth Jaensch
Martin Kinzelbach
Dr. Wolfgang Klee
Johannes Klomann
Daniel Köbler, MdL
Sylvia Köbler-Gross
Martina Kracht
Ellen Kubica
Marcel Kühle
Arne Kuster
Karsten Lange
Myriam Lauzi
Manfred Lippold

Dr. Eleonore Lossen-Geißler
Martin Malcherek
Carmen Maurer
Lothar Mehlhose
Dr. Claudius Moseler
David Nierhoff
Anette Odenweller
Tupac Orellana
Dr. Rupert Röder
Torsten Rohe
Christin Sauer
Jana Schmöller
Hannsgeorg Schöning
Claudia Siebner
Norbert Solbach
Stephan Stritter
Erwin Stufler
Dr. Peter Tress
Mareike von Jungenfeld
Cornelia Willius-Senzer, MdL
Dagmar Wolf-Rammensee

(bis Punkt 42)

- Schriftführung

Natalie Bauernschmitt

Entschuldigt fehlen

Maurice Conrad
Sabine Flegel
Klaus Hafner
Ansgar Helm-Becker
Kamil Ivecen
Daiana Neher
Leonie Sayer
Daniela Zaun
Christine Zimmer

Tagessordnung

a) öffentlich

TEIL I

Anfragen

1. Situation der Notfallversorgung im Rettungsdienst und in den Mainzer Notaufnahmen (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 1653/2022
2. Veräußerung städtischen Grundbesitzes (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0132/2023
3. Entwicklung des Wohnungsbaus in Mainz (DIE LINKE)
Vorlage: 0133/2023
4. Kampf gegen Mindestlohnbetrug und illegale Beschäftigung (DIE LINKE)
Vorlage: 0135/2023
5. Umsetzung der Zweckentfremdungsverbotssatzung (DIE LINKE)
Vorlage: 0136/2023
6. Wohnbau-Wohnungen für Flüchtlinge (AfD)
Vorlage: 0145/2023
7. Straßenblockaden durch sogenannte „Klimakleber“ in Mainz (AfD)
Vorlage: 0146/2023
8. Praktikumsplätze für Schüler bei der Stadt und stadtnahen Gesellschaften (AfD)
Vorlage: 0147/2023
9. Digitale Ausstattung von Schulen (SPD)
Vorlage: 0148/2023
10. E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)
Vorlage: 0149/2023
11. Subventionierung des 49-Euro-Tickets (DIE LINKE)
Vorlage: 0152/2023
12. Radständer bei Neubauten (DIE LINKE)
Vorlage: 0153/2023
13. IT-Ausstattung an Schulen und „IT-Hausmeister“ (ÖDP)
Vorlage: 0154/2023

14. Ukrainische Erzieherinnen und Erzieher (ÖDP)
Vorlage: 0155/2023
15. Dachbegrünung von Haltstellenhäuschen der Mainzer Mobilität (ÖDP)
Vorlage: 0156/2023
16. Bildungsgutscheine für Lokführerschulen (DIE LINKE)
Vorlage: 0157/2023
17. Neuordnung des Straßenraums für E-Scooter (SPD)
Vorlage: 0159/2023
18. Plakatierung zur Oberbürgermeister:in-Wahl (SPD)
Vorlage: 0160/2023
19. Winterdienst auf Rad- und Gehwegen (SPD)
Vorlage: 0161/2023
20. Bundesweiter Warntag 2022 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0162/2023
21. Funktionsfähigkeit der Mainzer Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebiete (ÖDP)
Vorlage: 0163/2023
22. Bebauungen bis an die Grundstücksgrenze (CDU)
Vorlage: 0164/2023
23. Belegungsplan Bürgerhäuser (CDU)
Vorlage: 0165/2023
24. Container-Anlage auf der Zitadelle (CDU)
Vorlage: 0166/2023
25. Ehrenamt und dessen Wertschätzung (CDU)
Vorlage: 0167/2023
26. Funktionsfähigkeit von E-Ladesäulen (CDU)
Vorlage: 0168/2023
27. Grundstücksveräußerungen durch die Mainzer Stadtwerke AG (CDU)
Vorlage: 0169/2023
28. Kosten von Strom und Gas (CDU)
Vorlage: 0170/2023
29. Personalsituation im Allgemeinen Sozialen Dienst (CDU)
Vorlage: 0171/2023

30. Schlechter Zustand von Straßenbelägen (CDU)
Vorlage: 0173/2023
31. Sozial geförderter Wohnraum der Wohnbau Mainz GmbH (CDU)
Vorlage: 0175/2023
32. Kriterien und Prioritätenliste für die Räumung von Straßen sowie Fuß- und Radwegen bei Schnee und Eis (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0176/2023
33. Machbarkeit der Verlängerung des Mainzer Straßenbahn-Netzes über Uni/Saarstraße bis nach Finthen/Layenhof (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0177/2023
34. Ausfallsicherheit des digitalen Behördenfunks in Mainz (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0178/2023
35. Bußgelder - Verjährung (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0179/2023
36. Städtische Kunstsammlung (FDP)
Vorlage: 0180/2023
37. Bedarf an Grillflächen in Mainz (FDP)
Vorlage: 0181/2023
38. Wasserpreise der Mainzer Stadtwerke (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0184/2023
39. Fragestunde

Anträge

40. Gem. Antrag: Mehr Platz für das Stadthistorische Museum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0143/2023
 - 40.1. Ergänzungsantrag zur Vorlagennummer 0143/2023: "gem. Antrag: Mehr Platz für das Stadthistorische Museum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)" (CDU)
Vorlage: 0143/2023/1
41. Barrierefreiheit in den Ortsverwaltungen (ÖDP)
Vorlage: 0192/2023
 - 41.1. gem. Änderungsantrag: Barrierefreiheit in den Ortsverwaltungen (ÖDP) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0192/2023/1

42. gem. Antrag: Unkontrollierte Vermehrung von Stadttauben stoppen –
Ein Stadttaubenprojekt für Mainz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0194/2023
43. Unterstützung der Mainzer Straßenfastnacht und traditioneller Brauchtumsumzüge
(CDU)
Vorlage: 0195/2023
- 43.1. gem. Änderungsantrag: Unterstützung der Mainzer Straßenfastnacht und
traditioneller Brauchtumsumzüge (CDU)
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0195/2023/1

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

44. Sachstandsberichte
- 44.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1075/2022 CDU;
hier: Touristisches Autobahnschild zum UNESCO-Welterbe SchUM
Vorlage: 1534/2022
- 44.2. Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag 1005/2022/1
(Stadtjugendring e.V., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP,
DIE LINKE);
hier: Jugendbeteiligungskonzept für Mainz einführen und umsetzen!
Vorlage: 0007/2023
- 44.3. Nachbereitung des zweiten Sachstandsberichts zur Umsetzung der UN-
Behindertenrechtskonvention in Mainz / Projektvorschläge der Arbeitsgruppe
Vorlage: 1416/2022
45. Mehrkosten der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg und des Bürgerhauses Lerchenberg;
hier: Mittelbereitstellung
Vorlage: 0067/2023
46. Wirtschaftliche Beteiligungen
- 46.1. Wohnbau Mainz GmbH;
hier: Wirtschaftsplan 2023
Vorlage: 1718/2022
- 46.2. Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz GmbH;
hier: Bestellung eines Geschäftsführers
Vorlage: 1739/2022

- 46.3. Mainzer Stadtwerke AG;
hier: Wirtschaftsplan 2023
Vorlage: 1756/2022
- 46.4. Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;
hier: Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024 - 2027
Vorlage: 0032/2023
- 46.5. mainzplus CITYMARKETING GmbH;
hier: Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024 - 2027
Vorlage: 0036/2023
- 46.6. Wirtschaftliche Beteiligungen, Kulturzentren Mainz GmbH (KMG);
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0038/2023
- 46.7. Jobperspektive Mainz gGmbH (JPM);
hier: Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024 - 2027
Vorlage: 0042/2023
47. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen,
Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 1748/2022
48. Einrichtung eines Hilfsfonds zur Abmilderung der Folgen steigender Energiepreise
Vorlage: 0091/2023
49. Ausbau der Schulsozialarbeit an der BBS 1 im Rahmen des Förderprogramms
„Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)“ des Ministeriums für Bildung
Rheinland-Pfalz
Vorlage: 1749/2022
50. Zweckverband Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund;
hier: Änderung der Verbandsordnung
Vorlage: 1727/2022
51. Verlängerung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Straße "An der Kirchenpforte" in
Mainz-Bretzenheim
Vorlage: 1752/2022
52. Beitritt zum kommunalen Klimapakt Rheinland-Pfalz (KKP)
Vorlage: 0144/2023
53. Kino-Kultur in der Landeshauptstadt Mainz;
hier: Prüfauftrag zu Anmietung oder Erwerb des neu entstehenden Kinos in der
Hintere Bleiche 6-8 und Beauftragung eines externen Fachbüros zur Unterstützung
einer Wettbewerbsplanung
Vorlage: 1741/2022

54. Bebauungsplanverfahren "(B 165)"
 Bebauungsplanverfahren "Südlich der Jakob-Leischner-Straße (B 165)";
 hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
 - Durchführung des Bebauungsplanverfahrens im beschleunigten Verfahren
 gem. § 13 a BauGB
 - Vorlage in Planstufe I
 - Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
 gem. § 3 Abs. 1 BauGB
 Vorlage: 1737/2022
55. Veränderungssperre "W 106-VS/ I"
 Erste Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Bereich des
 Bebauungsplanentwurfs "Moritzstraße (W 106)", Satzung "W 106-VS/ I";
 hier: Beschluss gem. § 17 BauGB i.V. mit den §§ 14 und 16 BauGB
 Vorlage: 1720/2022
56. Bebauungsplanentwurf "Gewerbegebiet Mombacher Straße (H 102)";
 hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
 Vorlage: 1735/2022
57. Antrag auf Zurückstellung des Bauantrages (Az 63 BR-2022-2276-1) zur Nutzungs-
 änderung von Räumen für kulturelle Zwecke in ein Ladengeschäft auf dem Grundstück
 Gemarkung Mainz, Flur 12, Flurstück 54 (Rheingauwall 1).
 Vorlage: 1736/2022

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

58. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
- 58.1. Besetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten etc.
 Vorlage: 0198/2023
- 58.2. Ergänzung von Gremien
 Vorlage: 0001/2023
59. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]
60. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

b) nicht öffentlich

61. Personalangelegenheiten
62. Grundstücksangelegenheiten
63. Wirtschaftliche Beteiligungen

Der Vorsitzende eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Bürgermeister Beck führt aus, dass die heutige Sitzung des Stadtrates erneut live übertragen wird. Abrufbar ist die Livestream-Übertragung auf der Internetseite unter www.mainz.de/stadtrat-live. Die Mitglieder des Rates wurden gesondert auf die Art und den Umfang der Datenerhebung hingewiesen. Die Möglichkeit der Veröffentlichung einer Stadtratssitzung ist durch § 2 der Hauptsatzung gegeben.

Die Antwort zur Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend „Veräußerung städtischen Grundbesitzes“ (Nr. 0132/2023) unter Punkt 2 enthält nicht öffentliche Bestandteile, sodass diese Antwort im nicht öffentlichen Teil der Sitzung erneut aufgerufen wird. Gleiches gilt für die Beantwortung der Anfrage der ÖDP-Fraktion unter Punkt 21 „Funktionsfähigkeit der Mainzer Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebiete“, bei der Frage 6 nicht öffentliche Bestandteile enthält.

Seitens der CDU-Fraktion wurde ein Ergänzungsantrag zum gemeinsamen Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP „Mehr Platz für das Stadthistorische Museum“ eingereicht (Nr. 0143/2023/1), welcher unter Punkt 40.1 geführt wird.

Unter Punkt 41.1 wird ein Änderungsantrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP zum ÖDP-Antrag „Barrierefreiheit in den Ortsverwaltungen“ (Nr. 0192/2023/1) behandelt.

Weiterhin haben die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP einen Änderungsantrag zum CDU-Antrag „Unterstützung der Mainzer Straßenfastnacht und traditioneller Brauchtumsumzüge“ eingereicht, der unter Punkt 43.1 aufgerufen wird (Nr. 0195/2023/1).

Aufgrund eines allgemeinen aktuellen Interesses hat die ÖDP-Fraktion eine Anfrage zum Thema „Situation in den Sekretariaten der Mainzer Schulen“ (Nr. 0202/2023) eingereicht, die unter Punkt 64 geführt und nach den Anfragen aufgerufen wird.

Zu Tagesordnungspunkt 45 „Mehrkosten der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg und des Bürgerhauses Lerchenberg; hier: Mittelbereitstellung“ liegt eine aktualisierte Fassung vor (Nr. 0067/2023/1). Gleiches gilt für Punkt 62.1 „Grundstücksangelegenheit“ im nicht öffentlichen Teil der Sitzung, bei der eine Änderungsvorlage vorliegt (Nr. 1578/2022/1).

Herr Orellana beantragt zur Anfrage unter Punkt 3 „Entwicklung des Wohnungsbaus in Mainz“ (Nr. 0133/2023) nach § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung eine aktuelle halbe Stunde. Weiterhin beantragt Herr Gerster die Vertagung von Punkt 51 „Verlängerung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Straße „An der Kirchenpforte“ in Mainz Bretzenheim“ (Nr. 1752/2022), welcher nach Wortmeldung von Frau Köbler-Gross mehrheitlich zugestimmt wird. Weiterhin erklärt Herr Dr. Moseler, dass es sich nach Abstimmung zwischen den Fraktionen bei den Punkten 41 und 41.1 um einen gemeinsamen Antrag zum Thema „Barrierefreiheit in den Ortsverwaltungen“ handele.

Der Tagesordnung in der zuvor beschriebenen Form stimmt der Stadtrat einstimmig zu.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

TEIL I

Anfragen

Punkt 1 **Situation der Notfallversorgung im Rettungsdienst und in den Mainzer Notaufnahmen (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 1653/2022

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Herrn Bürgermeister Beck zur Kenntnis.

Punkt 3 **Entwicklung des Wohnungsbaus in Mainz (DIE LINKE)**
Vorlage: 0133/2023

Die Fraktion DIE LINKE hatte zu diesem Punkt eine aktuelle halbe Stunde nach § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung beantragt.

Hierzu sprechen Herr Malcherek (DIE LINKE), Herr Köbler (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herr Gerster (CDU), Herr Klomann (SPD), Herr Dietz (FDP), Herr Mehlhose (AfD) sowie Herr Dr. Moseler (ÖDP). Herr Beigeordneter Dr. Lensch nimmt für die Verwaltung Stellung.

Punkt 4 **Kampf gegen Mindestlohnbetrug und illegale Beschäftigung (DIE LINKE)**
Vorlage: 0135/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 5 **Umsetzung der Zweckentfremdungsverbotssatzung (DIE LINKE)**
Vorlage: 0136/2023

Frau Beigeordnete Grosse beantwortet Nachfragen von Herrn Orellana.

Punkt 6 **Wohnbau-Wohnungen für Flüchtlinge (AfD)**
Vorlage: 0145/2023

Auf eine Nachfrage von Herrn Stritter geht Herr Beigeordneter Dr. Lensch ein.

Punkt 7 **Straßenblockaden durch sogenannte „Klimakleber“ in Mainz (AfD)**
Vorlage: 0146/2023

Herr Stritter stellt Nachfragen, die von Frau Beigeordner Matz beantwortet werden.

Punkt 8 **Praktikumsplätze für Schüler bei der Stadt und stadtnahen Gesellschaften (AfD)**
Vorlage: 0147/2023

Herr Mehlhose fragt nach, wie viele Bewerbungen für Praktikumsplätze im Jahr 2022 vorgelegen und wie viele von diesen Plätzen eine Zu- bzw. Absage erhalten hätten. Weiterhin fragt Herr Mehlhose, inwiefern die Stadt Mainz im Austausch mit betreffenden Schulen stehe.

Herr Bürgermeister Beck antwortet, dass die Verwaltung in ständigem Kontakt mit den Schulen stehen würde. Die angefragten Zahlen würden nachgeliefert.

Punkt 9 **Digitale Ausstattung von Schulen (SPD)**
Vorlage: 0148/2023

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 10 **E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)**
Vorlage: 0149/2023

Herr Mehlhose erkundigt sich nach der Gewährleistung- bzw. Reparaturabwicklung der E-Busse, da der Hersteller nach Antwort der Verwaltung Insolvenz angemeldet habe.

Frau Beigeordnete Steinkrüger sagt zu, die Antwort nachzureichen.

Punkt 11 **Subventionierung des 49-Euro-Tickets (DIE LINKE)**
Vorlage: 0152/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 12 **Radständer bei Neubauten (DIE LINKE)**
Vorlage: 0153/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Grosse liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 13 **IT-Ausstattung an Schulen und „IT-Hausmeister“ (ÖDP)**
Vorlage: 0154/2023

Auf Nachfragen von Herrn Dr. Moseler geht Herr Beigeordneter Dr. Lensch ein und beantwortet diese.

Punkt 14 **Ukrainische Erzieherinnen und Erzieher (ÖDP)**
Vorlage: 0155/2023

Herr Beigeordneter Dr. Lensch beantwortet Nachfragen von Herrn Dr. Moseler zur eingereichten Anfrage.

Punkt 15 **Dachbegrünung von Haltstellenhäuschen der Mainzer Mobilität (ÖDP)**
Vorlage: 0156/2023

Zu der von Frau Beigeordneter Steinkrüger vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 16 **Bildungsgutscheine für Lokführerschulen (DIE LINKE)**
Vorlage: 0157/2023

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch zur Kenntnis.

Punkt 17 **Neuordnung des Straßenraums für E-Scooter (SPD)**
Vorlage: 0159/2023

Herr Donner stellt eine Nachfrage zur vorliegenden Antwort der Verwaltung, die von Frau Beigeordneter Steinkrüger beantwortet wird.

Punkt 18 **Plakatierung zur Oberbürgermeister:in-Wahl (SPD)**
Vorlage: 0160/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 19 **Winterdienst auf Rad- und Gehwegen (SPD)**
Vorlage: 0161/2023

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 20 **Bundesweiter Warntag 2022 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0162/2023

Herr Kühle fragt nach, welche Sirene nicht funktionsfähig war sowie nach einem Zeitplan, wann und an welchen Standorten Sirenen installiert würden.

Herr Bürgermeister Beck sagt zu, die Antwort nachzureichen.

Punkt 21 **Funktionsfähigkeit der Mainzer Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebiete (ÖDP)**
Vorlage: 0163/2023

Zu der von Frau Beigeordneter Steinkrüger vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 22 **Bebauungen bis an die Grundstücksgrenze (CDU)**
Vorlage: 0164/2023

Frau Beigeordnete Grosse beantwortet Nachfragen von Frau Siebner.

Punkt 23 **Belegungsplan Bürgerhäuser (CDU)**
Vorlage: 0165/2023

Herr Holle fragt nach, ob das Thema der Belegungspläne der Mainzer Bürgerhäuser im nicht öffentlichen Teil des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen aufgerufen werden könne. Herr Beck geht auf die Nachfrage ein und erklärt, dass keine Kundendaten weitergegeben werden dürften.

Punkt 24 **Container-Anlage auf der Zitadelle (CDU)**
Vorlage: 0166/2023

Herr Gerster stellt Nachfragen zur vorliegenden Antwort der Verwaltung, die von Frau Beigeordneter Grosse beantwortet werden.

Punkt 25 **Ehrenamt und dessen Wertschätzung (CDU)**
Vorlage: 0167/2023

Herr Beigeordneter Dr. Lensch geht auf Nachfragen von Herrn Lippold ein und beantwortet diese.

Punkt 26 **Funktionsfähigkeit von E-Ladesäulen (CDU)**
Vorlage: 0168/2023

Frau Groden-Kranich stellt Nachfragen, auf die Frau Beigeordnete Steinkrüger eingeht.

Punkt 27 **Grundstücksveräußerungen durch die Mainzer Stadtwerke AG (CDU)**
Vorlage: 0169/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 28 **Kosten von Strom und Gas (CDU)**
Vorlage: 0170/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 29 **Personalsituation im Allgemeinen Sozialen Dienst (CDU)**
Vorlage: 0171/2023

Zu den von Frau Siebner gestellten Nachfragen geht Herr Beigeordneter Dr. Lensch ein.

Punkt 30 **Schlechter Zustand von Straßenbelägen (CDU)**
Vorlage: 0173/2023

Herr Gerster stellt eine Nachfrage, die von Frau Beigeordneter Steinkrüger beantwortet wird.

Punkt 31 **Sozial geförderter Wohnraum der Wohnbau Mainz GmbH (CDU)**
Vorlage: 0175/2023

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 32 **Kriterien und Prioritätenliste für die Räumung von Straßen sowie Fuß- und Radwegen bei Schnee und Eis (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0176/2023

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 33 **Machbarkeit der Verlängerung des Mainzer Straßenbahn-Netzes über Uni/Saarstraße bis nach Finthen/Layenhof (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0177/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 34 **Ausfallsicherheit des digitalen Behördenfunks in Mainz (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0178/2023

Zu der von Herrn Bürgermeister Beck vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 35 **Bußgelder - Verjährung (PIRATEN & VOLT)**
Vorlage: 0179/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 36 **Städtische Kunstsammlung (FDP)**
Vorlage: 0180/2023

Zu der von Frau Beigeordneter Grosse vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 37 **Bedarf an Grillflächen in Mainz (FDP)**
Vorlage: 0181/2023

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 38 **Wasserpreise der Mainzer Stadtwerke (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0184/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 64 **Situation in den Sekretariaten der Mainzer Schulen (ÖDP)**
Vorlage: 0202/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 39 **Fragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Anträge

Punkt 40 **Gem. Antrag: Mehr Platz für das Stadthistorische Museum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)**
Vorlage: 0143/2023

Punkt 40.1 **Ergänzungsantrag zur Vorlagennummer 0143/2023: "gem. Antrag: Mehr Platz für das Stadthistorische Museum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)" (CDU)**
Vorlage: 0143/2023/1

Frau Eckert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Frau Kracht (SPD) und Frau Willius-Senzer (FDP) begründen den gemeinsamen Antrag unter Punkt 40 seitens der antragstellenden Fraktionen. Weitere Redebeiträge von Frau Groden-Kranich (CDU), Herrn Malcherek (DIE LINKE), Herrn Mehlhose (AfD), Herrn Stufler (FREIE WÄHLER) sowie Frau Wolf-Rammensee (ÖDP) folgen ehe Frau Beigeordnete Grosse zu den Anträgen spricht.

Frau Willius-Senzer macht in ihrem Redebeitrag deutlich, den Ergänzungsantrag der CDU unter Punkt 40.1 übernehmen zu wollen. In der darauffolgenden Abstimmung wird der um die Inhalte des CDU-Ergänzungsantrages erweiterte Antrag unter Punkt 40 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen angenommen.

Punkt 41 **Barrierefreiheit in den Ortsverwaltungen (ÖDP)**
Vorlage: 0192/2023

Punkt 41.1 **gem. Änderungsantrag: Barrierefreiheit in den Ortsverwaltungen (ÖDP) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)**
Vorlage: 0192/2023/1

Für die ÖDP-Fraktion begründet Herr Dr. Moseler den eingereichten Antrag.

Frau Kubica (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Frau Lauzi (SPD), Frau Bub (FDP), Frau Siebner (CDU) und Herr Stritter (AfD) sprechen ebenfalls zu den vorliegenden Anträgen unter Punkt 41 und 41.1.

Bereits vor Eintritt in die Tagesordnung hatte Herr Dr. Moseler erklärt, dass sich die ÖDP-Fraktion dem Änderungsantrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP anschließen werde, sodass in der nun folgenden Abstimmung eine mehrheitliche Zustimmung erfolgt.

Punkt 42 **gem. Antrag: Unkontrollierte Vermehrung von Stadttauben stoppen - Ein Stadttaubenprojekt für Mainz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)**
Vorlage: 0194/2023

Den gemeinsamen Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP begründen Herr Nierhoff, Frau Lossen-Geißler sowie Herr Dr. Klee.

Weitere Wortbeiträge werden von Herrn Solbach (CDU), Herrn Kuster (AfD), Herrn Dr. Huck (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herrn Dr. Moseler (ÖDP) sowie Herrn Stufler (FREIE WÄHLER) eingebracht ehe Frau Beigeordnete Matz die Stellungnahme seitens der Verwaltung abgibt.

Herr Bürgermeister Beck weist darauf hin, dass Punkt 3 des Antrages unzulässig sei, da hierzu keine Befassungskompetenz seitens des Rates bestehe. In der darauffolgenden Abstimmung wird dem vorliegenden Antrag ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Punkt 43 **Unterstützung der Mainzer Straßenfastnacht und traditioneller Brauchtumsumzüge (CDU)**
Vorlage: 0195/2023

Punkt 43.1 **gem. Änderungsantrag: Unterstützung der Mainzer Straßenfastnacht und traditioneller Brauchtumsumzüge (CDU)**
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0195/2023/1

Herr Bürgermeister Beck weist darauf hin, dass Stadtratsmitglieder, die Funktionen in betroffenen Vereinsvorständen wahrnehmen, an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teilnehmen.

Herr Holle begründet den CDU-Antrag ehe die Ratsmitglieder Herr Behringer (SPD), Herr Dietz (FDP), Herr Orellana (DIE LINKE), Herr Stritter (AfD), Herr Dr. Moseler (ÖDP), Herr Gerster (CDU), Frau Köbler-Gross (BÜDNNIS 90/DIE GRÜNEN) und Herr Stufler (FREIE WÄHLER) zum vorliegenden Antrag Stellung beziehen. Herr Bürgermeister Beck spricht anschließend für die Verwaltung. In der darauffolgenden Abstimmung wird dem gemeinsamen Änderungsantrag unter Punkt 43.1 mehrheitlich zugestimmt. Der CDU-Antrag unter Punkt 43 hat sich damit erledigt.

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 44 Sachstandsberichte

Punkt 44.1 Sachstandsbericht zu Antrag 1075/2022 CDU hier: Touristisches Autobahnschild zum UNESCO-Welterbe SchUM Vorlage: 1534/2022

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen: Wiedervorlage des Sachstandsberichtes in einem Jahr.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.11.2022.

Punkt 44.2 Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag 1005/2022/1 (Stadtjugendring e.V., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE) hier: Jugendbeteiligungskonzept für Mainz einführen und umsetzen! Vorlage: 0007/2023

Der Sachstandsbericht wurde von den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses zur Kenntnis genommen. Die Fachabteilung wird regelmäßig im Jugendhilfeausschuss über den aktuellen Stand der Umsetzung berichten. Der Stadtrat erklärt den Antrag ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen als erledigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 03.01.2023.

Punkt 44.3 Nachbereitung des zweiten Sachstandsberichts zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Mainz / Projektvorschläge der Arbeitsgruppe Vorlage: 1416/2022

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen: Die Ergebnisse der Nachbereitung des zweiten Sachstandsberichts werden zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird gebeten die 13 Projektvorschläge auf ihre Umsetzbarkeit hin zu prüfen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.10.2022.

Punkt 45 **Mehrkosten der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg und des Bürgerhauses Lerchenberg:**
hier: Mittelbereitstellung
Vorlage: 0067/2023/1

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

- für den Neubau der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg die überplanmäßige Mittelbereitstellung beim Projekt 7.000992 im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 2.527.100 Euro, sowie
- für die Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg die außerplanmäßige Mittelbereitstellung als Investitionsförderung zu Gunsten der Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co.KG in Höhe von 7.205.150Euro beim Projekt 7.000767 im Haushaltsjahr 2023.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.01.2023.

Punkt 46 **Wirtschaftliche Beteiligungen**

Es wird darauf hingewiesen, dass Stadtratsmitglieder, die Funktionen in Aufsichtsräten wahrnehmen, an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teilnehmen.

Punkt 46.1 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH**
hier: Wirtschaftsplan 2023
Vorlage: 1718/2022

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt der Unternehmensplanung 2023-2027 der Wohnbau Mainz GmbH sowie der WB Services GmbH ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.12.2022.

Punkt 46.2 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz GmbH;**
Bestellung eines Geschäftsführers
Vorlage: 1739/2022

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich, dass der Bürgermeister und Dezernent für Finanzen, Beteiligungen und Sport, Herr Günter Beck, zum Geschäftsführer der Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH mit Wirkung zum 23.03.2023 bestellt wird.

Herr Bürgermeister Beck nahm an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teil. Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt Frau Beigeordnete Matz den Vorsitz.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.12.2022.

Punkt 46.3 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Wirtschaftsplan 2023
Vorlage: 1756/2022

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan 2023 der Mainzer Stadtwerke AG mehrheitlich zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.12.2022.

Punkt 46.4 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;**
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0032/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

Dem Wirtschaftsplan der Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH für das Geschäftsjahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung für die Geschäftsjahre 2024 bis 2027 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.01.2023.

Punkt 46.5 **Wirtschaftliche Beteiligungen; mainzplus CITYMARKETING GmbH;**
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0036/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich:

Dem Wirtschaftsplan der mainzplus CITYMARKETING GmbH für das Jahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung 2024 bis 2027 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.01.2023.

Punkt 46.6 **Wirtschaftliche Beteiligungen, Kulturzentren Mainz GmbH (KMG);**
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0038/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

Dem Wirtschaftsplan der Kulturzentren Mainz GmbH für das Geschäftsjahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung für die Geschäftsjahre 2024 bis 2027 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.01.2023.

Punkt 46.7 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Jobperspektive Mainz gGmbH (JPM);
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0042/2023**

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

Dem Wirtschaftsplan der Jobperspektive Mainz gGmbH für das Jahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung 2024 bis 2027 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.01.2023.

Punkt 47 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoring-
leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 1748/2022**

Der Annahme der Zuwendungen gemäß beiliegender Liste wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.12.2022.

Punkt 48 **Einrichtung eines Hilfsfonds zur Abmilderung der Folgen steigender
Energiepreise
Vorlage: 0091/2023**

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, nach Kenntnisnahme und Vorberatung durch die zuständigen Gremien, die Einrichtung eines Hilfsfonds für Mainzer Einwohner:innen zur Abmilderung der Folgen steigender Energiepreise und die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 925.000 € im Haushaltsjahr 2023 im Teilhaushalt des Amtes 50.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2023.

Punkt 49 **Ausbau der Schulsozialarbeit an der BBS 1 im Rahmen des Förderprogramms „Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)“ des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz**
Vorlage: 1749/2022

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen nach Kenntnisnahme bzw. Vorberatung durch die zuständigen Gremien, dass die Schulsozialarbeit an der BBS 1 Gewerbe und Technik im Rahmen des Förderprogramms „Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)“ des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz dauerhaft um 0,75 Vollzeit-äquivalenten (VZÄ) ab dem 01.06.2023 ausgebaut wird.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.12.2022.

Punkt 50 **Zweckverband Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund**
hier: Änderung der Verbandsordnung
Vorlage: 1727/2022

Der Verkehrsausschuss empfiehlt und der Stadtrat stimmt der vorgelegten Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund in der Fassung vom 04.08.2022 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.22.2022.

Punkt 51 **Verlängerung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Straße "An der Kirchenpforte" in Mainz-Bretzenheim**
Vorlage: 1752/2022

Der Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

Punkt 52 **Beitritt zum kommunalen Klimapakt Rheinland-Pfalz (KKP)**
Vorlage: 0144/2023

Der Stadtrat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und befürwortet mehrheitlich den Beitritt der Landeshauptstadt Mainz zum Kommunalen Klimapakt Rheinland-Pfalz (KKP).

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.01.2023.

Punkt 53 **Kino-Kultur in der Landeshauptstadt Mainz**
hier: Prüfauftrag zu Anmietung oder Erwerb des neu entstehenden Kinos in der Hintere Bleiche 6-8 und Beauftragung eines externen Fachbüros zur Unterstützung einer Wettbewerbsplanung
Vorlage: 1741/2022

Der Kulturausschuss und der Wirtschaftsausschuss empfehlen, der Ortsbeirat Mainz-Altstadt wird angehört, der Stadtrat beschließt einstimmig: Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen ihrer rechtlichen Möglichkeiten einen dauerhaften Kinobetrieb am Standort Hintere Bleiche 6-8 sicher zu stellen. Zu diesem Zweck soll eine Anmietung oder auch ein Erwerb der Kinoflächen nach Abriss und Neubau des Bestandsgebäudes geprüft werden. Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, ein externes Fachbüro zum Thema Kino / Film zu beauftragen, das die Verwaltung bei der Erarbeitung eines Kinokonzeptpapiers unterstützt. Außerdem ist zum Zwecke der Chancengleichheit und Transparenz frühzeitig vor dem Neubau der Weg eines Bewerber:innenaufwurfes mit dem Ziel einer Weitervermietung durch die Stadt an potenzielle Kinobetreibende im Rahmen der Ämterkoordinierung anzubahnen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.12.2022.

- Punkt 54** **Bebauungsplanverfahren "(B 165)"**
Bebauungsplanverfahren "Südlich der Jakob-Leischner-Straße (B 165)"
hier:
- erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Durchführung des Bebauungsplanverfahrens im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 1737/2022

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu dem o. g. Bebauungsplanverfahren:

- den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB,
- das Bebauungsplanverfahren "B 165" im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchzuführen,
- die Vorlage in Planstufe I,
- die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren durchzuführen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.12.2022.

- Punkt 55** **Veränderungssperre "W 106-VS/ I"**
Erste Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfs "Moritzstraße (W 106)", Satzung "W 106-VS/ I"
hier: Beschluss gem. § 17 BauGB i.V. mit den §§ 14 und 16 BauGB
Vorlage: 1720/2022

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Weisenau, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen in Kenntnis der Vor-

lage gemäß § 17 BauGB in Verbindung mit den §§14 und 16 BauGB die Satzung "W 106-VS/I" über die erste Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre "W 106-VS" um ein Jahr.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.12.2022.

Punkt 56 **Bebauungsplanentwurf "Gewerbegebiet Mombacher Straße (H 102)"**
hier: - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 1735/2022

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich zum o. g. Bebauungsplanverfahren den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 14.12.2022.

Punkt 57 **Antrag auf Zurückstellung des Bauantrages (Az 63 BR-2022-2276-1) zur**
Nutzungsänderung von Räumen für kulturelle Zwecke in ein Laden-
geschäft auf dem Grundstück Gemarkung Mainz, Flur 12, Flurstück 54
(Rheingauwall 1).
Vorlage: 1736/2022

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beantragt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

die Entscheidung über die Zulässigkeit des Bauantrages zur Nutzungsänderung von Räumen für kulturelle Zwecke in ein Ladengeschäft auf dem Grundstück Gemarkung Mainz, Flur 12, Flurstück 54 (Rheingauwall 1) gemäß § 15 Abs. 1 BauGB für die Dauer von 12 Monaten zurück zu stellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 14.12.2022.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 58 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**

Punkt 58.1 **Besetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten etc.**
Vorlage: 0198/2023

Der Stadtrat wählt, entsendet, benennt die nachfolgenden Mitglieder und Stellvertretungen ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

Aufsichtsrat in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Frau Claudia Siebner

Herr Manfred Lippold

in das o.g. Gremium entsandt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.01.2022.

Punkt 58.2 **Ergänzung von Gremien**
Vorlage: 0001/2023

Der Stadtrat wählt bzw. entsendet ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die nachfolgenden Personen in die jeweiligen Gremien:

1. Beirat für Migration und Integration der Stadt Mainz

(10 25 07/26)

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Veli Ivecen

StRM Cornelia Willius-Senzer

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion werden als zusätzliche Stellvertretungen

Veli Ivecen und

Jan Hendrik Driessen

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Schulträgerausschuss

(10 25 07/85)

Auf Vorschlag der Schülerversammlung wird als Nachfolger von Ertugrul Karaca

Milan Celebi

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der Schülerversammlung wird als zusätzliche Stellvertretung

Lene Schlothane

in das o.g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der BBS-Elternschaft wird als zusätzliche Stellvertretung

Andreas Winheller

in das o.g. Gremium gewählt.

3. Psychiatriebeirat

(10 25 07/153)

Auf Vorschlag des SBB e.v. wird als Nachfolgerin von Peter Rasch als zusätzliche Stellvertretung

Miriam Strobel

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderung wird als Nachfolgerin von Johannes Schweizer

Eurike Ebert

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Besuchskommission

(10 25 07/153-1)

Auf Vorschlag der Kommission wird als Nachfolger von Richterin Anne Friedrich

Richter Christian Henrich

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der Kommission wird als Nachfolger von Dr. Dietmar Hoffmann

Dr. Robert Friedrich von Cube

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Sozialausschuss

(10 25 07/96)

Auf Vorschlag des Diakonischen Werkes wird als Nachfolger von Peter Reuter als zusätzliche Stellvertretung

Michael Erlenbach

in das o. g. Gremium gewählt.

6. Beirat für Bürgerbeteiligung

(10 25 07/186)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktionen und der Arbeitsgruppe Leitlinien Bürgerbeteiligung werden als Mitglieder bzw. Stellvertretung in das o.g. Gremium berufen:

Mitglied:

Stellvertretung:

StRM Gunther Heinisch

StRM Dr. Brian Huck

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

StRM Norbert Solbach

StRM Manfred Lippold

CDU

StRM Johannes Kломann

StRM Myriam Lauzi

SPD

Jörg Gusek

StRM Tupac Orellana

DIE LINKE

Herbert Egner

Werner Rehn

FDP

Benjamin Steiner	Stefan Beckmann	AfD
StRM Dr. Claudius Moseler	Klaus Wilhelm	ÖDP
Britta Werner	Dr. Florian Köhler-Langes	PIRATEN&VOLT

Rolf Schmitt

Dirk Hey

Birgit Eickeler

Rainer Bibbert

Sara-Johanna Herz

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 01.202.2023.

Punkt 59 **Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]**

Der Vorsitzende beantwortet eine Frage zur Wohnbau Mainz.

Punkt 60 **Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]**

Hierzu sind keine Vorlagen zu verzeichnen.

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

gez.

Günter Beck
Vorsitz

gez.

Natalie Bauernschmitt
Schriftführung